

Von der Einführung einer „Ehe für alle“ über das BGH-Urteil zum dritten Geschlecht bis zur Me-Too-Bewegung: Das gesellschaftliche Bewusstsein für die Pluralität sexueller Identitäten und Orientierungen, aber auch für die damit verknüpften Machtverhältnisse und Diskriminierungen ist in den letzten Jahren merklich gestiegen.

Im kirchlichen Raum zeigt sich demgegenüber ein gemischtes Bild: In einigen Landeskirchen gibt es starke Kräfte, die die Genderdebatte nach vorn treiben. In traditionell geprägten kirchlichen Kreisen begegnet hingegen eine größere Verhaltenheit, teilweise auch eine deutlichere Abwehr gegenüber geschlechtlicher Vielfalt und genderpolitischen Konzepten. Im christlich-fundamentalistischen Umfeld kommt es gar bisweilen zu ausdrücklichem Antigenderismus und ungehemmtem Hate Speech.

Wie lässt sich die Akzeptanz für geschlechtliche Vielfalt im kirchlichen Kontext erhöhen? Welche genderbezogenen Themen werden in einzelnen Landeskirchen gerade diskutiert? In welchen Belangen sollten kirchliche Akteur*innen „genderkompetent“ sein – und was heißt das überhaupt?

Zu diesen Fragen will die Tagung einen konstruktiven Beitrag leisten. Sie setzt dazu auf das Gespräch mit Diversitätsforschung und Gleichstellungspolitik, mit der akademischen Theologie und Praktiker*innen.

Die theologisch-hermeneutische Reflexion soll ebenso zum Zuge kommen wie die Auseinandersetzung mit klassischen gleichstellungspolitischen Konzepten. Breiten Raum wird darüber hinaus der Austausch und die Vernetzung zwischen den verschiedenen Akteur*innen und die Arbeit an praktikablen und ausgewogenen Strategien für eine verstärkte Genderkompetenz einnehmen.

Kommen Sie und diskutieren Sie mit!

PD Dr. Julia Koll, Studienleiterin, Ev. Akademie Loccum
Hella Mahler, Gleichstellungsbeauftragte der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers

PD Dr. Jantine Nierop, Geschäftsführende Studienleiterin des EKD-Studienzentrums für Genderfragen, Hannover
Dr. Stephan Schaede, Direktor der Ev. Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

150,- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, FSJler*innen sowie Arbeitssuchende. Ermäßigung nur gegen Bescheinigung auf 75,- €. Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Fax 05766 / 81 99 113**, im Internet unter <http://www.loccum.de/programm/anmeldung.html> oder per E-Mail an das Sekretariat (s.u.). Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **14.6.2019** müssen wir Ihnen 50% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Bei einer Absage nach dem **21.6.2019** berechnen wir 80% der Tagungsgebühr. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 12623**: Evangelische Bank eG, IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Stephan Schaede, Tel. 05766 / 81-100
Stephan.Schaede@evlka.de

SEKRETARIAT: Miriam Kamber, Tel. 05766 / 81-113
Miriam.Kamber@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühn, Tel. 05766 / 81-105
Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter: <http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit dem Zubringerbus am **28.6.2019** um **9.55 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **29.6.2019** zurück; Ankunft Wunstorf gegen **16.30 Uhr**.
Bitte unbedingt anmelden, die Plätze sind begrenzt !

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Kreuz und queer? Genderkompetenz in der kirchlichen Praxis

In Zusammenarbeit mit dem EKD-
Studienzentrum für Genderfragen und der
Gleichstellungsbeauftragten der Ev.-luth.
Landeskirche Hannovers


Studienzentrum
der EKD für Genderfragen


EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

28. bis 29. Juni 2019

Freitag, 28. Juni 2019

10:30 Anreise der Teilnehmer*innen
Stehkaffee

11:00 Begrüßung und Eröffnung

Dr. Stephan Schaede, Ev. Akademie Loccum

PD Dr. Jantine Nierop, Studienzentrum der EKD für Genderfragen, Hannover

Pastorin Hella Mahler, Gleichstellungsbeauftragte der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

11:15 Kirche im Gender-Plural: Eine Bestandsaufnahme

Kristian Gaiser, Beauftragter für Gleichstellung und Diversity, Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Pfarrerin Anita Gimbel-Blänkle, Referentin für Chancengleichheit, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, Darmstadt

Kathrin Pflücke, Landesleiterin Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Dresden

Theresa Pieper, Gleichstellungsbeauftragte der Bremischen Evangelischen Kirche, Bremen

12:30 Mittagessen

14:00 Anti-Gender - christlich: wer, wie weshalb?

Ruth Heß, Theologische Referentin am Evangelischen Zentrum Frauen und Männer gGmbH Hannover

15:30 Kaffee, Tee & Kuchen

16:00 „Da ist nicht mehr Mann noch Frau...“ Unterwegs zu einer theologischen Hermeneutik der (Geschlechter-)Vielfalt

Prof. Dr. Dirk Evers, Lehrstuhl für Systematische Theologie, Martin-Luther-Universität Halle

Prof. Dr. Isolde Karle, Lehrstuhl für Praktische Theologie, Ruhr-Universität Bochum

18:00 Vorstellung der Workshops

18:30 Abendessen

19:30 Genderkompetenz in verschiedenen kirchlichen Handlungsfeldern – Workshops (I)

(1) Religionsunterricht

Dr. Annebelle Pithan, Religionspädagogin und wiss. Referentin am Comenius-Institut, Münster

(2) Gottesdienst und Gebet

Pfarrerin Anne Heckel, Frauenreferat, Institut für Kirche und Gesellschaft, Schwerte

(3) Seelsorge

Dr. Katja Dubiski, wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Praktische Theologie, Ruhr-Universität Bochum

(4) Gender und Personal

Heike Moerland, Sozialpädagogin und Juristin, Geschäftsfeldleitung Berufliche und soziale Integration, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V., Düsseldorf

21:00 Begegnungen auf der Galerie

Samstag, 29. Juni 2019

8:15 Morgengebet

8:30 Frühstück

9:30 Workshops (II)

Dasselbe Angebot, mit Gruppenwechsel

11:00 Kaffeepause

11:15 Check-In: Erträge aus den Workshops

12:30 Mittagessen

13:30 **Wie schafft Kirche Diversität?
Politische Strategien und Konflikte**

Diversitätspolitik: Chancen und Grenzen verschiedener Konzepte

Prof. Dr. Andrea Buehrmann, Direktorin des Instituts für Diversitätsforschung, Georg-August-Universität Göttingen

Kirchenleitende Konsequenzen

Oberkirchenrätin Dr. Kristin Bergmann, Leiterin des Referates für Chancengerechtigkeit, Evangelische Kirche in Deutschland Hannover

Oberkirchenrätin i.R. Barbara Bauer, bis 2017 Leitende Juristin der Ev. Kirche in Baden und Mitglied im Vorstand des EKD-Studienzentrums für Genderfragen, Karlsruhe

Abschlussdiskussion im Plenum

15:30 Ende der Tagung mit dem Kaffeetrinken

15:50 Bustransfer nach Wunstorf